



# Protokollauszug

aus der  
18. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport  
vom 07.09.2021

---

öffentlich

## **Top 5.3 Sachstand Umzugsplanung Oberstufenzentrum I - Technik und Schule am Schloss (Gesamtschule 28)**

Frau Aubel führt aus, dass die Arbeitsgruppe Integrierte Kita- und Schulentwicklungsplanung (AG IKSEP) zum 16.09.2021 eingeladen habe und den Fokus auf das Oberstufenzentrum I - Technik setzen wolle, um den weiteren Werdegang abzustimmen. Die Verwaltung würde sich mit den entsprechenden Kolleginnen und Kollegen dahingehend in Gesprächen befinden, um zum Schuljahr 2022/2023 die Schule am Schloss (Gesamtschule 28) in der Jägerallee und das Gymnasium Pappelallee (Gymnasium 14) im Container starten zu können.

Frau Bippus, Schulleiterin der Schule am Schloss (Gesamtschule 28), berichtet, dass man am 02.07.2021 mit der Verwaltung eine Begehung am Standort Jägerallee durchgeführt hätte. Am 20.09.2021 wolle man in einem Termin mit Frau Glaser den weiteren Fortschritt besprechen. Eine Umsetzung sei zum 01.08.2022 geplant, bis dahin müssten noch diverse Umbaumaßnahmen stattfinden. Die Schule am Schloss (Gesamtschule 28) hätte ein großes Interesse am Vollzug des Umzuges. Zum Schuljahr 2022/2023 würden 15 Klassen an dem Standort einziehen.

Frau Schubert, beauftragte Lehrkraft des neuen Gymnasiums Pappelallee (Gymnasium 14), bittet um Unterstützung bei der Gründung des Gymnasiums Pappelallee (Gymnasium 14).

Herr Wollenberg fragt, ob alle Umzüge termingerecht stattfinden werden. Frau Aubel bestätigt, dass dies aktuell so aussieht.

Frau Lange fragt nach der geplanten Zügigkeit des Gymnasiums Pappelallee (Gymnasium 14). Frau Aubel antwortet, dass die Verwaltung zunächst von einer Dreizügigkeit ausgehen würde.